

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 55 (1968)
Heft: 23

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

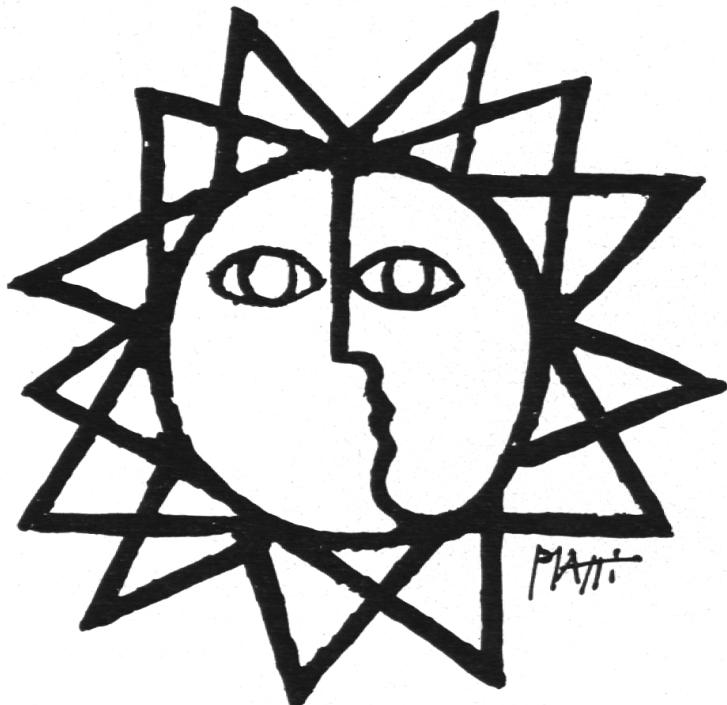
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

mein Freund-



Dein Begleiter 1969

Auch in diesem Jahr bietet der beliebte Kalender «mein Freund» wertvolle Beiträge für Buben und Mädchen.

Beteiligen Sie sich an dem großen Wettbewerb. Preise im Werte von 15000 Franken sind zu gewinnen.

Die Beilage «Leseratte», unterhaltend und lehrreich, gibt Auskunft über neue Jugendbücher.

«mein Freund 1969» umfaßt 352 Seiten mit vielen Fotos und Farbbildern. Der Kalender kostet Fr. 5.50 und ist überall erhältlich.

Walter-Verlag Olten

Sie wissen es noch



Vor ein paar Wochen zeigten Sie Ihrer Klasse im Kern-Stereo-Mikroskop den Aufbau einer Apfelblüte. Heute, bei der Repetition, sind Sie erstaunt, wie gut Ihre Schüler noch über alle Einzelheiten Bescheid wissen. So stark prägt sich das mit beiden Augen betrachtete, räumliche Bild ins Gedächtnis ein.

Deshalb ist das Kern-Stereo-Mikroskop ein überaus nützliches Hilfsmittel im naturwissenschaftlichen Unterricht. Die Vergrößerung ist zwischen 7x und 100x beliebig wählbar. Verschiedene Stativen, Objektträger und Beleuchtungen erschließen dem Kern-Stereo-Mikroskop praktisch unbeschränkte Anwendungsmöglichkeiten. Die Grundausstattung ist sehr preisgünstig. Sie lässt sich jederzeit beliebig ausbauen.

Gegen Einsendung des untenstehenden Coupons stellen wir Ihnen gerne den ausführlichen Prospekt mit Preisliste zu.



Kern & Co. AG 5001 Aarau
Werke für Präzisionsmechanik
und Optik

Senden Sie mir bitte Prospekt und Preisliste
über die Kern-Stereo-Mikroskope

Name _____

Beruf _____

Adresse _____

LINNHOFF

Zeichenmaschinen
und Zeichenplatten

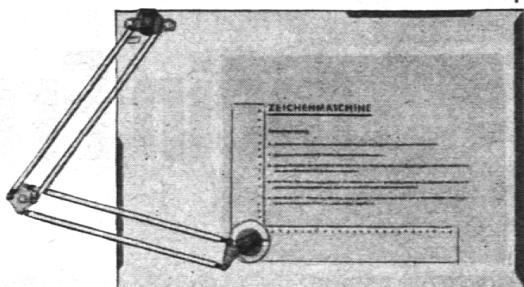


Abbildung Nr. 403 / DIN A 3 nur Fr. 78.—
Im Fachhandel oder Prospekte bei:

WALTER KESSEL SA Casella Postale **6903 LUGANO**

M. F. Hügler, Industrieabfälle
Usterstraße 99, **8600 Dübendorf**
Telephon 051 - 85 61 07

Wir kaufen zu Tagespreisen

Altpapier

aus Sammelaktionen. — Sackmaterial zum Abfüllen der Ware stellen wir gerne zur Verfügung. Material übernehmen wir nach Vereinbarung per Bahn oder Camion.

Kopfrechnen

Prüfungsaufgaben für die 6. Klasse

Ein Arbeits-, Repetitions- und Prüfungsheft mit über 1000 Aufgaben.

Gesammelt und herausgegeben von der Arbeitsgemeinschaft der Sechstklässler Lehrer des Kantons Schwyz.

Zu bestellen bei Erich Mettler, Lehrer, 8863 Buttikon SZ, Telephon (055) 7 49 20.

Unsere Vorteilhaftigkeit in bezug Qualität zum Preis hat sich herumgesprochen. Vermietung von **Pianos, Flügeln, Orgeln und andern Instrumenten** an Musikschulen, Schulen, Vereine und Privat. Zufriedene Kunden in der ganzen Schweiz.

PIANOHAUS

Röllin

ZUG



Tel. 042 - 2119 06

(bei der Post)

Nach 30 Jahren
endlich wieder eine große Länderkunde

Meyers Kontinente und Meere

Daten — Bilder — Karten
Die Länderkunde neuen Stils

Meyers Kontinente und Meere

berichtet ...

vom geschichtlichen und kulturellen Werdegang; von Gestalt und Aufbau der Erdoberfläche; von der Pflanzen- und Tierwelt; vom kulturellen, wirtschaftlichen und politischen Leben der einzelnen Länder. Mit bisher unbekannten Bildern wurde der wissenschaftlich exakte Text hervorragend illustriert.

Meyers Kontinente und Meere

bringt Ihnen ...

thematische Karten im Maßstab 1:25 000 000 über die Gebiete: Geologie, Geomorphologie, Klima, Vegetation, Völker, Sprachen, Wirtschaft, Verkehr, Vorgeschichte, Entdeckungsgeschichte, Neuzeit.

Meyers Kontinente und Meere ist

das unentbehrliche Nachschlagewerk für jeden Lehrer

... das ideale Geschenk für jeden Schüler
... ein notwendiger Bestandteil jeder modernen Bibliothek

... die Informationsquelle für jeden der mit der Bildung Schritt halten will.

Erscheinen werden die Bände:

Afrika, Mittel- und Südamerika, Nordamerika, Europa I, Europa II, Sowjetunion, Asien — ohne UdSSR, Australien, Ozeanien, Meere.

Der Band «Afrika» erscheint im Herbst.

Bei Gesamtbezug des ganzen Werkes kostet «Afrika» Fr. 82.—, beim Einzelbezug Fr. 89.—.



Bitte ausschneiden und einsenden an Buchhandlung Hans Huber, Marktgasse 9, 3000 Bern.

Ich bestelle

- Das Gesamtwerk «Meyers Kontinente und Meere» und erhalte den Band «Afrika» zum Preis von Fr. 82.—.
- Den Band «Afrika» einzeln zum Preis von Fr. 89.—.

Name:

Adresse:

Hans Huber 3000 Bern, Marktgasse 9

Wir basteln für Weihnachten

Das grundlegende Werk über die «Neue Mathematik» und ihre Anwendung in der Primarschule ist erschienen!

Glaus/Senft,

Mathematische Früherziehung Erster Rechenunterricht

1. Beitrag Dr. Senft, Professor der Mathematik: «Ueber Sinn und Wesen der mathematischen Früherziehung»
2. Beitrag Irma Glaus, Lehrerin und Kursleiterin «Die Zahlen in Farben in Verbindung mit der neuen Mathematik» Anregungen zur Planung und Gestaltung in der 1.—3. Klasse Fr. 18.50



Franz Schubiger,
Mattenbachstrasse 2
8400 Winterthur

Für den Handfertigkeitsunterricht

jeder Schulstufe empfiehlt sich zur Lieferung von Holztellern, Schalen, Kästli, Broschen usw. in jeder Form, Größe und Holzart

O. Megert, Drechslerei
3295 Rüti bei Büren

Telephon (032) 81 11 54

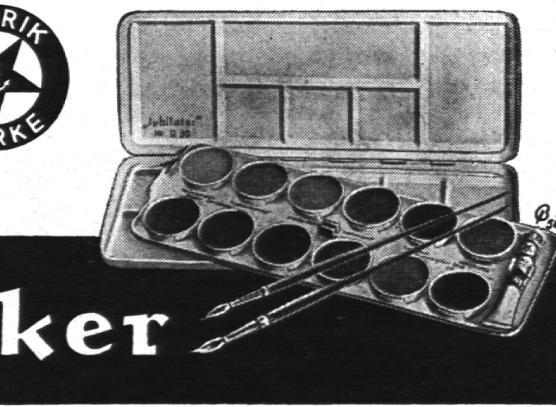
Bitte verlangen Sie Ansichtssendung mit Preisliste.

Wasserfarben - Deckfarben Schulfarbkästen

Alle gebräuchlichen Schulmodelle mit 6, 12 und 14 Schälchen (Gold und Silber) und Tube Deckweiß sind besonders preiswert.

Bezugsquellen nachweis, Prospekte und Muster durch die ...

Generalvertretung für die Schweiz:
Rud. Baumgartner-Heim & Co.
Zürich 8/32



Anker

Weihnachtsarbeiten

Elementarlehrerkonferenz des Kantons Zürich

Krippe 90 Rp.

Laternen:

Weihnachtsmusik }
Weihnachtsslaterne } je 70 Rp.

Weihnachtslicht }
Adventslicht } je 60 Rp.

Fensterbilder:

Weihnachtsgeschichte }
Weihnachtsfenster }
Weihnachtsengel }
Radfenster } je 40 Rp.

**Vertrieb: W. Zürcher, Lehrer, Rütliweg 5
8803 Rüschlikon**

Neuheit

für die
Lehrerschaft



Heron-Bastlerleim

in Nachfüllfläschchen

Verlangen Sie Gratismuster und Prospekte

Briner & Co., 9000 St. Gallen

Packender Unterricht in Staats- und Wirtschaftskunde

mit den beliebten Lehrmitteln aus dem Staatskunde-Verlag. Bitte verlangen Sie Verlagsverzeichnis oder Ansichtsexemplare direkt bei

Staatskunde-Verlag Basel

Ernst Krattiger, Postfach 73, 4000 Basel 21

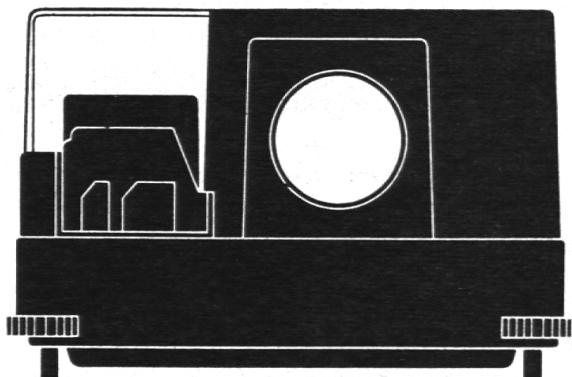


**Schmidt-Flohr
Schul- und
Heimklavier**

Speziell für Schulen entworfen und gebaut: Speziell konstruierte Doppelrollen erlauben ein leichtes Verschieben, ohne Spuren auf Böden zu hinterlassen. Durchgehendes Notenpult. Allseitig abschließbar.

Schmidt-Flohr AG, Pianofabrik
Fabrikstraße 17, 3012 Bern

Zeigen Sie Dias



Damit vertiefen Sie den Unterricht. Was Sie benötigen? Einen modernen Projektor mit Halogenlampe und einen Hellraum-Projektionsschirm für eine brillante Bild- und Farbwiedergabe. Dazu eine Fernbedienung für Bildwechsel und Bildschärfe. Nur auf diese Weise können Sie Ihren Unterricht bei gedämpftem Licht ohne Unterbruch weiterführen und den Kontakt zur Klasse uneingeschränkt aufrechterhalten.

Aus Erfahrung wissen wir, was Sie benötigen. Denn wir sind in der ganzen Schweiz bekannt für das Lösen aller Fragen über Schulprojektion. Verlangen Sie heute noch eine ausführliche Dokumentation.

Ganz + Co., Bahnhofstr. 40, Zürich,
Telephon 051/23 97 73

GANZ & CO

Edelweiß

(Außerferrera-Splügen-Avers GR) 1300 m. ü. M.
Nur 3 Kilometer von dem Ausgang der Nationalstraße N 13 entferntes, modern eingerichtetes Kna-
ben und Mädchen-

Ferienhaus

mit 50 Betten, Zentralheizung und Selbsbedienungs-Buffet, geeignet für Kolonien und Sportvereine. Auch Einzelne werden zum Übernachten für kurze oder längere Zeit angenommen. Zugangsstraße be-fahrbar das ganze Jahr. Skilift (Splügen, Avers, Tshappina usw.) in der Nähe. Diplomierter Skilehrer zur Verfügung.

Billige Preise und besondere Ermäßigung für Schu-
len und Vereine.

Das Haus wird stets von einem Wärter bewacht.
Man bittet dringlich sich vorzeitig anzumelden an:
Colonia Edelweiß, 6822 Arogno TI

Schulmusikinstrumente

Blockflöten, alle Marken in C, F, Tenor und Baß.
Orff'sche Musikinstrumente, Streichpsalter, Noten-
material, Notenpulte.

Das Spezialgeschäft für Schulmusik

Fred Bühler Musikhaus

8570 Weinfelden TG, Telephon 072 - 5 09 88

Für Erzieher besonders wertvoll

NEU Professor Dr. Konrad Widmer

Die junge Generation und wir

Zirka 140 Seiten. Gebunden Fr. 13.50.

Der bekannte Pädagoge und Jugendpsychologe schenkt uns die erweiterte, neu bearbeitete Fas-
sung seiner viel beachteten Radiovorträge. Eine umfassende, lebendige, von vielseitiger Erfahrung
zeugende Orientierung, die speziell jedem Lehrer große Dienste leisten wird.

NEU Professor Dr. Jakob Lutz

Kinderpsychiatrie

3., erweiterte und ergänzte Auflage. 424 Seiten.
Großformat. Leinen Fr. 35.—

«Ein außergewöhnliches und vielseitiges Werk —
ein Buch, das einfach zum Allgemeinbestand erzie-
herischer Tätigkeit bei Kindern gehört,... indis-
pensabel für jeden, der das Kind ernst nimmt.»
(**«Heim und Anstalt»**, Luzern)

In jeder Buchhandlung

ROTAPFEL-VERLAG, ZÜRICH

Akademie für angewandte Psychologie

Das bewährte Lehrinstitut für:

Psychologie Der große AAP-Standard-KURSUS gehört zu den vom «Verband Schweizerischer Psycho-
logen» (VSP) anerkannten Ausbildungsmöglichkeiten zum kompetenten Psychologen wis-
senschaftlicher Richtung.

Graphologie-Seminar AAP Spezialstudium der wissenschaftlichen Graphologie unter Kontrolle durch Dipl. Grapho-
logen VSG.

Seminar AAP Rorschach Hier werden zusätzlich zu guter Allgemeinbildung und einwandfreiem Leumund für die
Aufnahme noch gründliche Vorkenntnisse der klassischen Psychoanalyse gefordert.

Modernste Unterrichtsmethoden — Numerus clausus — Fernkursbasis mit individueller Weiterbetreuung bis
zum Attest- bzw. Diplomabschluß — keine Subventionen — keine Vertreter.

Schreiben Sie unverbindlich an unser Zentralsekretariat als einzige lizenzierte Kursvertriebsstelle für die
Schweiz:

TAURUS VERLAG, 8032 ZÜRICH

Psychologische Beratung für Geschäft und Privat. Nur wissenschaftliche Methoden. (Separate Abteilung
für Graphologie) Absolute Diskretion und vernünftige Honorare. Besuche nach vorheriger schriftlicher
oder telefonischer Vereinbarung: Florastraße 55, 8008 Zürich; Tel. (051) 34 22 64 von 17.00 bis 18.30 Uhr.

Akademie für angewandte Psychologie

DIE GUTE ADRESSE AUS NIDWALDEN



für Ihre Weihnachtseinkäufe

Restaurant Pension Sonnenheim, Buochs

Familie Barmettler, Telephon 041 - 84 54 40

Auch Ihnen ermöglicht die anerkannt reelle

E h e a n b a h n u n g
sorgfältige, freie Partnerwahl. Lehrer haben bei uns
viele Chancen!
Gebühr nur Fr. 70.—. Der Prospekt wird Ihnen gegen
Porto neutral und unverbindlich gesandt.
«Katholischer Lebensweg»
9302 Kronbühl b. St. Gallen oder 4000 Basel, Fach 91

Die

Schweizer Schule

bietet jedem Lehrer und
Pädagogen eine Fülle von
Informationen. Verlangen
Sie eine Probenummer

Einwohnergemeinde Cham

Offene Lehrstelle

Infolge Neuschaffung von Klassen ist auf Frühjahr 1969 die folgende Lehrstelle zu besetzen für:

1 Sekundarlehrer, mathematisch-naturwissenschaftlicher Richtung

Stellenantritt: 21. April 1969

Jahresgehalt: Sekundarlehrer Fr. 20'700.— bis Fr. 26'700.—. Teuerungszulage derzeit 7 %. Verheiratete männliche Lehrkräfte erhalten zudem Haushaltungs- und Kinderzulagen. Der Beitritt zur Pensionskasse ist obligatorisch.

Handschriftliche Anmeldungen, unter Beilage von Lebenslauf, Zeugnissen, Foto sowie Ausweisen über die bisherige Tätigkeit sind an den Präsidenten der Schulkommission Cham einzureichen.

Cham, 23. Oktober 1968

Die Schulkommission

Sekundarschule Zufikon

Auf Beginn des neuen Schuljahres 1969/70 (Neueröffnung der Sekundarschule) suchen wir

einen Sekundarlehrer

Besoldung nach kantonalem Reglement plus Ortszulage.

Die Gemeinde Zufikon ist an der Erschließung der neuen Siedlungsgebiete am Mutschellen maßgebend beteiligt. Sie befindet sich in voller Expansion und hat die Schulanlagen dieses Jahr um einen großzügigen Neubau erweitert.

Bewerber sind gebeten, ihre Anmeldung mit den üblichen Unterlagen an Herrn Franz Fischer, Präsident der Schulpflege, 5620 Zufikon, Telefon 057 - 7 11 26 oder 057 - 7 76 14, zu richten.

Schulpflege Zufikon

Katholische Schulgemeinde Kirchberg

sucht auf Frühling 1969 eine

Real-Lehrerin

sprachlich-historischer Richtung.

Vollamtliche Stelle, Altersversicherung.

Bewerberinnen, welche sich für Erziehungs- und Schularbeit auf katholischer Grundlage interessieren, bitten wir, sich mit Eingabe der Ausweise über ihren Bildungsgang sowie mit einem ärztlichen Zeugnis zu melden beim Rektorat der St.-Theresien-Schule, Thiersteiner Allee 51, 4000 Basel, Telefon 061 - 35 66 30.

- **Stationsbeamter ... Stationsvorstand?**
- **Dipl. Postbeamter ... Postverwalter?**
- **Beamter im Fernmeldedienst?**
- **Zollbeamter im techn. Dienst?**
- **Luftverkehrsangestellter der Swissair
Stationsleiter im Ausland?**
- **Angestellter der Radio-Schweiz
im Flugfernmelde-
und Flugverkehrsleitdienst?**
- **Programmierer-Analytiker
in der Datenverarbeitung
dieser Betriebe?**

Berufe mit Aufstiegsmöglichkeiten und Zukunft — wenn eine solide Schulbildung vorhanden ist!
Die

Verkehrsschule St.Gallen

Kantonale Mittelschule für Verkehr und Verwaltung

vermittelt in Zweijahreskursen mit **Diplomabschluß** (vom BIGA anerkannt) die Grundlagen für die Laufbahn eines Beamten der Eidg. Verkehrsbetriebe (SBB, PTT), der Zollverwaltung, der Swissair, der Radio-Schweiz und weiterer Unternehmen.

Anmeldungen für das Schuljahr 1969 / 70 bis 8. Januar 1969
Aufnahmeprüfungen: 27./28. Januar 1969
Beginn des neuen Schuljahres: 21. April 1969

Nähere Angaben durch die Direktion
der Verkehrsschule St.Gallen, Notker-
straße 20, 9000 St.Gallen

Einwohnergemeinde Hünenberg ZG



Offene Lehrstelle

An der Oberschule in Hünenberg, Matten (4., 5. und 6. Primarklasse), ist die Stelle eines

Primarlehrers

neu zu besetzen.

Stellenantritt: 21. April 1969.

Jahresgehalt: Fr. 17 300.— bis Fr. 22 700.—, zuzüglich derzeit 7 % Teuerungszulage sowie Sozialzulagen und Treueprämie. Lehrerpensionskasse.

Wir bitten die Bewerber, ihre handschriftliche Anmeldungen mit Lebenslauf, Zeugnissen und Photo bis 10. Dezember 1968 an Herrn Josef Werder, Schulpräsident, Bösch, 6331 Hünenberg, einzusenden.

Die Schulkommission

Einwohnergemeinde Zug

Schulwesen — Stellenausschreibung

Es werden folgende Stellen zur Bewerbung ausgeschrieben:

1 Primarlehrerin

1 Abschlußklassenlehrer

5 Primarlehrer

1 Sekundarlehrerin

mathematisch-naturwissenschaftliche Richtung

1 bis 2 Sekundarlehrer

mathematisch-naturwissenschaftliche Richtung

1 Handarbeitslehrerin

Stellenantritt: 21. April 1969.

1 Schwimmlehrer für Schwimmunterricht und Wartung der Schwimmhalle. Verlangt wird: Abgeschlossene Berufslehre oder ähnliche Ausbildung in Richtung Mechanik oder Chemie, dazu Patent als Schwimminstruktor, oder Lehrerpatent, dazu Patent als Schwimminstruktor.

Stellenantritt: 1. April 1969.

Jahresgehalt: Primarlehrerin Fr. 15 300.— bis Fr. 21 500.—, Primarlehrer Fr. 17 300.— bis Fr. 24 000.—, Abschlußklassenlehrer Fr. 17 300.— bis Fr. 24 000.—, plus Fr. 1080.— Zulage, Sekundarlehrerin 18 400.— Franken bis Fr. 25 300.—, Sekundarlehrer 20 700.— Franken bis Fr. 28 100.—, Handarbeitslehrerin Fr. 15 300.— bis Fr. 21 500.—, Schwimmlehrer 17 300.— Franken bis Fr. 28 100.—, je nach Ausbildung. Familienzulage Fr. 840.—, Kinderzulage Fr. 480.—. Teuerungszulagen auf alle Gehälter und Zulagen zurzeit 7 %. Treueprämien, Lehrerpensionskasse.

Wir bitten die Bewerberinnen und Bewerber, ihre handschriftliche Anmeldung mit Lebenslauf, Photo und entsprechenden Ausweisen bis 6. Dezember 1968 an das Schulpräsidium der Stadt Zug einzureichen.

Zug, 11. November 1968

Der Stadtrat von Zug

Kanton Sankt Gallen – Kantonsschule Sargans

An der Kantonsschule Sargans ist auf Frühjahr 1969 (21. April) eine

Hauptlehrstelle für Französisch

und ein weiteres Fach zu besetzen.

Die wöchentliche Stundenzahl beträgt 23. Über die Gehaltsverhältnisse und die weiteren Anstellungsbedingungen gibt das Rektorat Sargans (Telephon 085 - 2 23 71) Auskunft.

Bewerber mit abgeschlossener Ausbildung sind gebeten, ihre Anmeldung mit Lebenslauf und Zeugnissen über Studium und Praxis bis 15. Dezember 1968 dem Kantonalen Erziehungsdepartement, Regierungsgebäude, 9001 St. Gallen, einzureichen.

St. Gallen, den 13. November 1968

Erziehungsdepartement des Kantons St. Gallen

Wir haben: Ein Lehrerinnenseminar in Haiti (vorläufig 22 Schülerinnen) Pensionnat.

Wir sind: Drei Schweizer Lehrerinnen für Schule, Haushalt und Freizeitbeschäftigung.

Wir suchen: Entweder

Sekundarlehrerin (phil. I oder phil. II)

für Lektionen in den unteren Klassen oder

Primarlehrerin

mit mindestens 3jähriger Erfahrung für Übungslektionen, Methodik, Pädagogik etc. Bedingung: Fließendes Französisch.

Hinreise: Spätestens Ende August 1969.

Schulbeginn: Anfangs Oktober 1969.

Dauer des Aufenthaltes: Mindestens zwei Jahre.

Wir möchten: Im Herbst 1969 zwölf weitere Schülerinnen aufnehmen.

Nähre Auskunft: Laienmissionswerk Villa Beata, 1700 Fribourg, Telephon (037) 2 42 81.

Für die Direktion:

Gret Lustenberger, Ecole Normale Lavaud, Port-de-Paix, Haiti.

Bezirksschulen Küssnacht a. R.

Wir suchen auf das Frühjahr 1969 nach Küssnacht am Rigi

2 Primarlehrerinnen oder Primarlehrer für die Unterstufe

Lohn nach kantonaler Besoldungsverordnung und Ortszulagen. Bewerberinnen oder Bewerber wollen ihre handgeschriebene Anmeldung mit Beilage des Lebenslaufes und der Zeugnisse in den Schulpräsidenten Konrad Raeber, Fürsprecher und Notar, 6403 Küssnacht a. R. einreichen (Tel. 041 - 81 12 24, Bürozeit).

Das Schulpräsidium

Kinderheim St. Iddazell, 8376 Fischingen

Auf Frühjahr 1969 suchen wir für unsere Heimschule

1 Abschlußklassenlehrer

(eventuell Lehrer, der sich für den Abschlußklassen-Unterricht ausbilden möchte)

1 Lehrer für die Mittelstufe

(5. und 6. Klasse)

Die Besoldung, die Kinder- und die Alterszulagen sind gesetzlich geregelt. Zimmer und Pension im Heim. Für verheiratete Bewerber Wohnsitz nach freier Wahl.

Anmeldungen oder weitere Anfragen sind zu richten an die Direktion des Kinderheims:

P. Florin Cavelti OSB, Telephon 073 - 4 26 37

Realschule Arlesheim BL

Auf Beginn des Schuljahres 1969/70 (14. April 1969) ist die Lehrstelle für einen

Reallehrer phil. II oder phil. I

neu zu besetzen.

Bedingungen: Mittelschullehrerdiplom mit mindestens 6 Semestern Hochschulstudium.

Für den Unterricht steht ein modernes Schulhaus zur Verfügung. Die ideale Lage Arlesheims, nur 20 Tramminuten von Basel entfernt, die vorteilhaften Steuerverhältnisse und die aufgeschlossene Bevölkerung bieten ein angenehmes und vielseitiges Tätigkeitsfeld.

Die Besoldung beträgt Fr. 23 457.— bis Fr. 32 945.— inklusive Orts- und voraussichtlich 41 % Teuerungs- zulagen. Dazu kommen Familien- und Kinderzula gen von je Fr. 677.— inklusive ebenfalls Teuerungs- zulagen von voraussichtlich 41 %. Dienstjahre in definitiver Anstellung werden angerechnet. (Die Überstunden werden mit 1/30 der Besoldung vergütet.)

Handschriftliche Bewerbungen mit Unterlagen (Bildungsgang, Lebenslauf, Zeugnisse und Bild) sind bis 14. Dezember 1969 an den Präsidenten der Schulpflege, Herrn K. Wildi, Schillerweg 6, 4144 Arlesheim, zu richten. Unser Rektor, Herr H. Berger, Telephon 061 - 46 83 95, erteilt gerne zusätzliche Auskünfte.

Schulpflege Arlesheim

Katholische Schulgemeinde Kirchberg

Im Frühjahr 1969 eröffnen wir eine Hilfsklasse (Unterstufe). Für die Führung dieser Klasse wird eine

Lehrkraft

gesucht (Lehrer oder Lehrerin), die Freude hat an dieser Spezialaufgabe.

Gehalt: das Gesetzliche plus Ortszulage und Hilfslerner-Entschädigung.

Anmeldungen sind zu richten an das katholische Pfarramt 9533 Kirchberg, Telephon 073 - 5 11 78.

Gemeinde Schwyz

Gesucht werden auf Ostern 1969 (Beginn des Schuljahres 1969/70 am 18. April 1969)

Primarlehrerinnen für die 1. bzw. 2. Klasse Primarlehrer für die 3. bzw. 4. Klasse

Besoldung nach der kantonalen Verordnung (in Revision) zuzüglich Ortszulage.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen inklusive Photo sind erbettet an den Schulratspräsidenten der Gemeinde Schwyz, Herrn Josef Lenzlinger, Oberfeld, 6430 Schwyz, Telephon 043 - 3 32 78, der auch weitere Auskünfte erteilt.

Der Schulrat

Die Schulgemeinde Stans NW



sucht auf Montag, den 21. April 1969, eventuell auf Beginn des neuen Schuljahres am 25. 8. 1969.

1 Sekundarlehrerin, eventl. Sekundarlehrer

sprachlich-historischer Richtung. Die Besoldung richtet sich nach dem kantonalen Lohnregulativ und beträgt für Sekundarlehrerinnen Fr. 15 800.—, für Sekundarlehrer Fr. 16 600.— Grundgehalt. Dazu kommen Dienstalterszulagen von jährlich 3 % bis zum Maximum von 36 % nach 12 Dienstjahren, ferner Teuerungsausgleich (gegenwärtig 19 Prozent des Grundlohnes). Außerkantonale Dienstjahre werden angerechnet.

Anmeldungen nimmt gern entgegen: Josef Kaiser-Kägi, Buochserstraße 23, 6370 Stans, Schulpräsident, Telephon 041 - 84 15 37 oder das Schulsekretariat Stans, Telephon 041 - 84 23 76.

Bitte senden Sie mir kostenlos
die nebenstehende Anzahl Exemplare der
Informationsschrift «Zeitung – Werbung».
Sekretariat Werbegemeinschaft SZV/VSA
Postfach 748, 8022 Zürich, Tel. 051 32 98 71

Bon

Anzahl Expl. deutsch/franz.

Name:

Adresse:

Wohnort:



Herr
Lehrer,

Kennen Sie diese Fragen? Kinder zitieren Unverdautes. Sie fragen nach dem, was ihnen tagtäglich begegnet: Reklame, Werbung, Inserate. Helfen Sie Ihren Schülern, die Werbung zu deuten. Erzählen Sie ihnen, warum es Zeitungen gibt und welche Aufgaben unsere Kommunikationsmittel haben. Geben Sie ihnen eine Erklärung für das, was die jungen Menschen auch dann noch bewegt, wenn sie einmal nicht mehr auf der Schulbank sitzen. Um einem weiten Kreis die Möglichkeit zur Information über dieses Thema zu geben, hat der Schweizerische Zeitungsverleger-Verband und der Verband Schweizerischer Annoncen-Expeditionen den Separatdruck «Zeitung – Werbung» in deutscher und französischer Sprache herausgegeben. Diese Schrift informiert eingehend über die volkswirtschaftliche Aufgabe der Werbung und gehört in die Hand jedes verantwortungsbewussten Pädagogen. Fordern Sie «Zeitung – Werbung» an. Sie kostet nichts und gibt über ein aktuelles Thema fachkundige Auskunft.

wer ist
Herr
Chiffre?

Herrn
W. Abächerli-Steudler, Lehrer
6074 Giswil

Wir versprechen Ihnen: Die programmierte Matura ist leichter zu bewältigen!

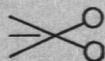
BON

Ich möchte mehr über die staatlich geförderte Fernschule Akademos und die moderne Lehrstoffprogrammierung erfahren. Informieren Sie mich bitte kostenlos und unverbindlich. Kein Vertreterbesuch! Ich interessiere mich für
 Einzelkurse Matura
Frau/Frl./Herr

26

Adresse _____

Akademos Luzern, Fernschule für
programmierte Maturitätsvorbereitung,
6002 Luzern, Telefon 041 234423



Programmiert – heisst leichter studieren

Was ist neu an der Akademos-Methode? Der ganze Stoff ist programmiert. Das heisst, in klar abgegrenzte, klar formulierte Lernschritte eingeteilt. Sie lernen in kleinen Schritten – und machen dabei grosse Fortschritte. Weil Sie mit dem Correctomaten das Gelernte immer sofort prüfen, repetieren, und dabei so tief verankern, dass es auch wirklich sitzt.

Individuell lernen

Auch wir schenken Ihnen die Matura nicht, aber wir ebnen Ihnen den Weg dazu. Sie wissen ja aus Ihrer Schulzeit: je nach Lehrer – in unserem Fall je nach Lehrmethode – lernt man leichter, lieber und auch schneller. Mit der Akademos-Methode lernt man individuell –

der ganze Stoff wird anhand eines programmierten Frage- und Antwortspiels gründlich durchexerziert.

Ihr erster Schritt zur Matura – unsere Dokumentation

Mit Akademos ist die Matura leichter zu erreichen. Senden Sie uns den Bon, damit wir Sie mit unserer Dokumentation ganz unverbindlich davon überzeugen können. So bekommen Sie Einblick in eine Lehrmethode, die führende Wissenschaftler und Pädagogen zur erfolgreichsten unserer Zeit erklärt haben.

Für Hobby-Studenten

Sie können bei uns auch 13 interessante Einzelfächer belegen. Jedes Matura-Fach ist erhältlich. Und jeder Kurs hat Matura-Niveau.

Auch wir bieten Ihnen den Matura-Stoff im Fernstudium, aber nach einer völlig neuen, überlegenen Methode. Nach einer Programmierungs-Methode, die so gut ist, dass der Staat das Institut Akademos fördert.

AKADEMOS

Fernschule für programmierte Maturitätsvorbereitung